



WIR WOLLEN MEHR!

FÜNF FORDERUNGEN FÜR DAS NEUE KITA-G



DRITTE FACHKRAFT FÜR
KINDERGARTENGRUPPEN -
STUFENWEISE EINGEFÜHRT



VORBEREITUNGSZEIT FÜR PÄD. FACHKRÄFTE
UND LEITUNGSSTUNDEN FÜR
KITA-LEITUNGEN ERHÖHEN



RECHTSANSPRUCH AUF EINEN
INTEGRATIONSPLATZ



FACHBERATUNG GESETZLICH VERANKERN
UND FINANZIERUNG SICHERN



ERHÖHUNG DER
AUSBILDUNGSKAPAZITÄTEN

WAS WOLLEN WIR ERREICHEN?



Arbeiterwohlfahrt
Bezirksverband
Hannover e.V.

Kurz gesagt: die bestmögliche Qualität in Niedersachsens Kindertagesstätten. Für die Kinder, ihre Eltern und für Kita-Fachkräfte. Kitas sind keine Orte, an denen Kinder aufbewahrt werden. Kitas sind Orte des Lernens und Anlaufstellen für die ganze Familie. Jedes Kind hat die bestmögliche individuelle Betreuung verdient. Damit das möglich ist, brauchen wir ein Kindertagesstätten-Gesetz, das anerkennt, welche wichtigen, anspruchsvollen und gesellschaftsrelevanten Aufgaben Kindertagesstätten erfüllen.

Das neue KiTaG muss eine zeitgemäße Grundlage für qualitative Bildungsarbeit in den Kitas darstellen.

Um die Betreuungsqualität zu verbessern, fordern wir eine dritte Fachkraft in Kindergartengruppen (stufenweise eingeführt).

Um genügend Zeit für zusätzliche Aufgaben wie die Beratung von Eltern, Netzwerkarbeit und Organisation zu ermöglichen, fordern wir mehr Vorbereitungszeit für pädagogische Fachkräfte und mehr Leitungsstunden für Kita-Leitungen.

Um die Qualität der Bildungsarbeit zu sichern und diese an neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen auszurichten, fordern wir die gesetzliche Verankerung und Refinanzierung von Fachberatung.

Weil wir die Inklusion weiter vorantreiben wollen, fordern wir einen Rechtsanspruch auf einen Integrationsplatz.

Und weil wir dringend Kita-Fachkräfte brauchen, fordern wir, dass die Anzahl der Ausbildungsplätze in Niedersachsen erhöht wird.

WARUM JETZT?

Die Landesregierung novelliert aktuell das niedersächsische KiTaG. Der bisherige Gesetzesentwurf verankert aus Sicht vieler Expert*innen, Verbände und Erzieher*innen die Qualität frühkindlicher Bildung nicht ausreichend.

Als Verband und als Träger von mehr als 60 Kindertagesstätten in Niedersachsen ist es uns wichtig, dass Qualität in den Kitas durch das neue Gesetz gesichert wird.

